

Lachen, tanzen, singen und über's Johannifeuer springen...

Am Wochenende des Johannitages feierte der Waldorfkindergarten Baidt bei schönstem Sommerwetter sein jährliches Sommer- und Johannifest. Mit dem ersten Erklingen der Festtagsglocke zogen die Kinder geschmückt mit Blumenkränzen und begleitet von Eltern, Geschwistern, Großeltern und Erzieherinnen durch den geschmückten Garten singend auf die große Wiese ein. Dort angekommen sangen und tanzten alle gemeinsam die liebevoll eingeübten Sommerreigen.

Anschließend durften alle Kinder mutig über das brennende Johannifeuer in den Kindergarten springen. Nachdem sich alle im Schatten der großen Bäume am Buffet mit roten Früchten, köstlichen Kuchen und deftigem Gebäck gestärkt hatten, läutete der zweite Glockenschlag die Eröffnung der Spielstationen ein. Am Johannifeuer konnte Stockbrot gegrillt werden und eine imposante und wunderschön glitzernde Sandburg lud zur Edelsteinsuche ein. Viel zu tun hatte auch der Froschkönig in seinem Schilfteich, da die Kinder fleißig die goldene Kugel in den Teich warfen und der Froschkönig sie für ihre Zielsicherheit mit einem kleinen Filzfröschlein belohnte. Geschicklichkeit und Geduld brauchten die Kinder auch beim Angelspiel, bei dem am Ende die Holzfischlein wieder in den Tücherteich durften und die Angler zur Belohnung einen Keks in Fischform bekamen.

Und wer bei all dem bunten Treiben in sommerlicher Hitze eine Abkühlung benötigte, konnte sich diese beim Plantschen in den mit kühlendem Nass gefüllten Zinkwannen holen. Als die Glocke mit ihrem dritten Erklingen das Ende des Festes einläutete, fragte sich so mancher, wie die Zeit nur wieder so schnell vergehen



konnte. Noch einmal versammelten sich alle auf der großen Wiese und das schöne Fest endete mit einem gemeinsamen Lied und dem Auszug aller aus dem Kindergarten. Voller schöner Eindrücke, zufrieden und fröhlich machten sich Groß und Klein auf den Heimweg und manch einer freut sich jetzt schon auf das nächste Johannifest – im nächsten Jahr.

